

Berlin, 11.08.2020

PRESSEMITTEILUNG

**SOFA – SCHOOL OF FILM ADVANCEMENT
gibt die Teilnehmer der 8. Ausgabe bekannt**



Neun Projekte, vertreten durch zehn Teilnehmer·innen, werden die 8. Ausgabe von **SOFA – School of Film Advancement** absolvieren. Das Programm wird die teilnehmenden Kulturmanager auf eine turbulente einjährige Reise schicken, an deren Ende ein präzise entwickeltes Projekt stehen wird, das die Filmlandschaft einer bestimmten Region zu entwickeln hilft. Auf dem Weg dorthin werden sie drei intensive Workshops, Treffen auf Filmfestivals und zahlreiche E-Learning-Einheiten mit angesehenen internationalen Experten absolvieren. Die aktuelle Ausgabe beginnt mit einem ersten Workshop vom 18. bis 28. August 2020, der online abgehalten wird.

Der neue Jahrgang

Victoria Aleksanyan, Armenien – Projekt: **Shortwave Lab**
(Entwicklungs- und Förderplattform für Kurzfilme)

Elkjana Gjipali, Albanien – Projekt: **Tirana Film Commission**
(regionaler Service für Filmproduktionen)

Stefanie Gödicke / Philipp Maurice Raube, Deutschland – Projekt:
NewNarratives (arabisch-europäische Ausbildungsinitiative für audiovisuelle Inhalte)

Rufat Hasanov, Aserbaidshon – Projekt: **Independent Cinema Fund**

(alternative Förderung für unabhängige aserbaidshonische Filme)

Leonid Kalitenya, Belarus – Projekt: **Svajo Kino**

(VoD-Plattform für unabhängiges belarussisches Kino)

Igor Mašera, Slowenien – Projekt: **BSF-LUX**

(VoD-Plattform für das slowenische Filmschaffen)

Janka Pozsonyi, Ungarn – Projekt: **Kontra Film**

(Initiative zu Förderung, Vertrieb und Stärkung der unabhängigen Filmszene Ungarns)

Willy Rollé, Deutschland/Frankreich – Projekt: **Tavma Pop-Up**

(digitale On-Demand-Vertriebsplattform für non-theatrical Screenings)

Rita Stanelytė, Litauen – Projekt: **Mata Hari Communication** (Beratung für Filmmarketing und Promotion)

SOFA – School of Film Advancement ist ein dreiteiliges Qualifizierungsprogramm, das gezielt die Entwicklung von Projekten fördert, die in struktureller Form nationale Filmindustrien und regionale Kinolandschaften in Mittel- und Osteuropa, den Ländern der östlichen Partnerschaft sowie den Balkan- und Kaukasusstaaten stärken. Durch die Einbindung international renommierter Fachmentoren gibt SOFA seinen Teilnehmern passgenaue Techniken in die Hand, um die Projektideen der Teilnehmer zur Antragsreife weiterzuentwickeln. SOFA fördert als einziges Programm seiner Art keine Regisseure oder Produzenten, sondern bewusst junge aufstrebende Filmagenten und schafft damit wichtige Grundlagen sowie neue Perspektiven für die regionale Filmkultur.

Weitere Informationen über die Teilnehmer:innen von 2020/21 und ihre Projekte werden demnächst auf joinsofa.org veröffentlicht.

Termine für SOFA-Workshops 2020/21

18. bis 28. August 2020 in Warschau (digital)

April 2021 in Tiflis

Juni 2021 in Vilnius

SOFA – School of Film Advancement ist ein Projekt der Filmplus gUG (Berlin) und wird vom Auswärtigen Amt (Programm zum Ausbau der Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft in den Ländern der Östlichen Partnerschaft und Russland) und Creative Europe – MEDIA-Programm der Europäischen Union gefördert. Außerdem wird der polnische Workshop 2020 vom Polnischen Filminstitut, SDPZ (Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit) sowie die litauische Ausgabe vom Litauischen Filmzentrum mitfinanziert. SOFA dankt auch seinen strategischen Partnern Goethe-Institut, EAVE und Midpoint.